

news

Das Magazin für Kunden, Mitarbeiter und Partner **Ausgabe 01/2015**

*„Drucken in Superlativen“
Interview mit Phil Taylor,
CEO Franklin Web*

- **Anwenderberichte**
- **Installationen 2014**
- **Erste Anlage in Westafrika**
- **Neue Vertretungen**

Kundenperspektive einnehmen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Zeichen stehen auf Wachstum und Wandel: Der Papierverbrauch nimmt zu und Printprodukte positionieren sich laufend neu. Es wird sowohl in größere als auch schnellere Maschinen investiert. Zusätzlich richtet sich der Fokus auf mögliche Automatisierungen in der Weiterverarbeitung bei häufigen Druckauftragswechseln. Automatisierungspotenziale zu erkennen gehört zu unseren Kernkompetenzen. Lesen Sie in unserem Interview mit Phil Taylor, CEO von Franklin Web, wie wir in seinem Unternehmen eine automatisierte Systemlösung erfolgreich umgesetzt haben.

Die Anforderungen in der Weiterverarbeitung erkennen wir am besten mit den Augen unserer Kunden. So konnten wir im letzten Jahr die Marktführerschaft bei Neumaschineninstallationen übernehmen und neue Vertriebsgebiete erschließen. Dazu zählt unter anderem Uganda, wo wir gemeinsam mit unserem neuen Händler Typotech im Ministerium für Bildung und Sport die erste Anlage installiert haben. Wir berichten darüber auf Seite 10.

Ich freue mich, Ihnen heute die ersten **Enews** vorstellen zu können. In diesem Magazin werden vor allem Anwender das Wort ergreifen und aus ihrer Perspektive unsere Arbeit beleuchten – ganz im Sinne unseres Leitgedankens „Kundenperspektive einnehmen“. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr



Geschäftsführer Gämmerler GmbH

INHALT



4|5

Polestar

Interview mit Jim Algar

13

Aller Tryk

Neue Überkopf-Entsorgung

6|7

Franklin Web

Interview mit Phil Taylor

14

Weitere Installationen

Doppelnutzen
Druckhaus in China
Mohn Media
Roto Aisne
Hoorens Printing

8|9

Neuinstallationen weltweit

10

Uganda

Prüfungsunterlagen in
Sicherheitsausführung

14

Neue Vertretungen

11

**Neues zu Gämmerler-
Produkten**

BL 408, BL 416 sowie SV 700

15

Rück- und Vorschau

CCE-Messe
Print China
Neu auf unserem YouTube-Kanal

12

Prinovis

Bestehendes erfolgreich neu
konfiguriert

Auf der Zielgeraden in den Offsetdruck

Interview mit Jim Algar,
Geschäftsführer von Polestar



Jim Algar ist in Großbritannien für seine Ausdauer weit über die Druckszene hinaus bekannt. Er erreicht seine Ziele – beim Charity-100-km-Lauf und als Geschäftsführer von Polestar in Sheffield. Konsequenz vollzog er den Einstieg in den Offsetdruck. Gämmerler lieferte die komplette Weiterverarbeitung. Wir fragten ihn nach den Gründen für seine Wahl.

GÄMMERLER: Herr Algar, die Druckerei in Sheffield ist eines von insgesamt acht Unternehmen der Polestar-Gruppe. Welche Stellung nehmen Sie innerhalb der Gruppe ein?

JIM ALGAR: Jeder Standort von Polestar hat seinen eigenen Produktionsschwerpunkt. Die Gruppe deckt somit sämtliche Bereiche des Drucks ab. Mit einem Jahresumsatz von £ 275 Millionen zählt sie zu den größten in Europa. Sheffield war bisher mit fünf Cerutti-Druckmaschinen auf den Tiefdruck spezialisiert. Wir produzieren hier täglich 2,5 Millionen Kataloge, Magazine, Broschüren und Beilagen. In den letzten zehn Jahren hat Polestar £ 100 Millionen in unseren Standort investiert – übrigens die größte Einzelinvestition, die jemals in unserer Gruppe getätigt wurde.

GÄMMERLER: Trotz Ihres Erfolges im Tiefdruck haben Sie sich im letzten Jahr für den Einstieg in den Offsetdruck entschieden.

JIM ALGAR: Genau – nach einer ziemlich aufsehenerregenden Lieferung der Einzelteile aus den USA! Seit letztem Sommer drucken wir mit zwei 96-Seiten Goss Sunday 5000 – die ersten in Großbritannien. Außerdem wurde bei uns die weltweit erste 64-Seiten Druckmaschine Sunday 4000 im liegenden Format installiert.

GÄMMERLER: Was waren die Gründe für diesen Schritt?

JIM ALGAR: Ein zunehmender Kostendruck durch sinkende Auflagenhöhen erforderte Handlungsbedarf. Durch die kostspielige Herstellung der Zylinder rechnet sich der

Tiefdruck vor allem bei hohen Auflagen. Im Gegensatz dazu sind die Kosten für Offsetdruckplatten deutlich niedriger und der Zeitaufwand zur Herstellung der Vorlagen geringer. Aus diesen Gründen drucken wir jetzt Auflagen von bis zu 300.000 Exemplaren im Offset und profitieren bei höheren Auflagen von der Flexibilität beider Druckverfahren.

GÄMMERLER: Kommen wir zur Weiterverarbeitung: Mit welchem Equipment arbeiten Sie hier?

JIM ALGAR: Unsere Postpress-Anlage beinhaltet sechs vertikale Stangenbildner, vier Inline-Schneidelinien sowie vier Kreuzleger mit Verblockung, Umreifung und automatischer Palettierung.

GÄMMERLER: Welche Gründe sprachen für Gämmerler als Partner?

JIM ALGAR: Bei Entscheidungen spielen ja immer rein sachliche bzw. fachliche Gründe einerseits und zwischenmenschliche Faktoren andererseits eine Rolle. Als Gesamtan-

„... umfangreiche Erfahrungen in der Projektierung von Anlagen dieser Größenordnung ...“

bieter für Weiterverarbeitungssysteme erfüllt Gämmerler in allen Bereichen unsere Erwartungen. Wir kennen das Unternehmen durch unsere reibungslose Zusammenarbeit im Tiefdruck schon seit mehr als zehn Jahren. Daher wussten wir, dass es über das technische Know-how sowie über umfangreiche Erfahrungen in der Projektie-

rung von Anlagen dieser Größenordnung verfügt. Entscheidend war auch, dass Gämmerler sowohl auf kurzfristige Änderungen in den technischen Anforderungen als auch im zeitlichen Ablauf flexibel und zuverlässig reagiert. Dabei wirkten sich die langjährige Partnerschaft und die kurzen Wege zur Vertriebs- und Serviceniederlassung in York sehr vorteilhaft aus.

GÄMMERLER: Können Sie uns ein Beispiel für die technischen Anforderungen nennen?

JIM ALGAR: Eine Herausforderung bestand zum Beispiel darin, eine flexible Verbindung zwischen dem Druck – das heißt drei Druckmaschinen mit vier Falzapparaten sowie insgesamt vierzehn Falzauslagen – und der Weiterverarbeitung zu schaffen. Hierfür hatte Gämmerler eine sehr praktische Lösung. Dank seines ausgeklügelten Boden- und Überkopffördersystems können wir damit entweder von den unterschiedlichen Falzapparaten der Sunday-Druckmaschinen

Stangenproduktionen fahren oder die Druckprodukte in Schneidelinien fördern, wenn ein Beschnitt erforderlich ist.

GÄMMERLER: Wie lange dauerte es, bis Sie die Anlage in Betrieb nehmen konnten?

JIM ALGAR: Wir haben die gesamte Anlage innerhalb von fünf Monaten installiert. Den Ablauf sehen Sie übrigens in unserem Zeitraffer auf unserer Homepage! Im Anschluss an die Fertigstellung konnten wir nach einer kurzen Testphase von zwei Wochen nahtlos und von den Kunden unbemerkt die Produktion aufnehmen.

GÄMMERLER: Herr Algar, vielen Dank für das Gespräch!



Den Aufbau der Maschinen im Zeitraffer sowie weitere Infos zu Polestar finden Sie hier:

www.polestar-group.com

Vier der insgesamt sechs vertikalen Stangenbildner SV 700



Drucken in Superlativen

Interview mit Phil Taylor, CEO von Franklin Web



Der Erfolg spricht für sich. Alleine in den letzten fünf Jahren hat Franklin Web jährlich in eine neue Akzidenzrotation investiert. Aus der kleinen Bogendruckerei von 1936 hat sich somit ein millionenschweres Familienunternehmen entwickelt. Auf dem 100.000-m²-Stammsitz in Sunshine, einem Vorort von Melbourne, sind 200 Mitarbeiter beschäftigt. Vertriebsniederlassungen gibt es in Sydney und Adelaide. Gämmerler sprach mit dem CEO Phil Taylor über das Unternehmen und die Erwartungen an seine Partner.

GÄMMERLER: Wie sind Sie als Australiens größter Katalogdrucker aufgestellt?

PHIL TAYLOR: Hauptsächlich drucken wir für die australischen „Who’s-Who“-Handelsketten. Dank unserer breiten maschinellen Aufstellung sowohl im Rollendruck als auch im Bogen- und Digitaldruck verfügen wir über ein umfassendes Produktspektrum. Monatlich werden mehr als 300 Millionen Kataloge gedruckt. Darüber hinaus produzieren wir eine Vielzahl von Beilagen einschließlich sämtlicher vertriebsunterstützenden Materialien, sogenannte Point-of-Sale-Drucksachen. Wir erstellen Direktmailings und führen personalisierte Druckkampagnen durch.

GÄMMERLER: Bei Ihnen geht es neben der Quantität natürlich auch um Qualität. Wie stellen Sie diese bei Ihren Druckprodukten sicher?

PHIL TAYLOR: Ja, es geht maßgeblich um Qualität. Und darin sind wir sehr erfolgreich – viele unserer Kataloge haben Auszeichnungen erhalten. Um unsere hohen, selbst gesteckten Qualitätsmaßstäbe zu erfüllen, produzieren wir mit einer ausgefeilten Drucktechnik. Zusätzlich setzen wir auf eigene Entwicklungen. Dazu gehört zum Beispiel unsere einzigartige Catplaner-Lösung, mit der die Kunden via Web-Interface die Produktion ihrer Kataloge online bei uns planen und steuern können.

GÄMMERLER: Im Jahre 2003 haben Sie stark expandiert. Dies betraf auch die Weiterverarbeitung. Welche Anforderungskriterien stellten Sie in diesem Bereich?

PHIL TAYLOR: Zu jener Zeit bezogen wir unsere neuen Produktionsgebäude, in denen sich heute sieben unserer Rotationen be-

finden. Zuvor reiste ich nach Deutschland, um führende deutsche Druckereien zu besichtigen und die Gämmerler-Anlagen in Betrieb zu sehen. Unsere Anforderung war klar: Wir suchten eine Qualitäts-Schneidelinie, die einfach zu bedienen ist und die wir selbst pflegen und warten können. Bei unseren Vergleichen stellten wir fest, dass Gämmerler uns mit hervorragenden Produkten zu einem konkurrenzfähigen Preis die Funktionalität bot, die wir suchten. In den Jahren 2005 und 2006 wurden die neuen Gämmerler-Systeme mit automatischer Formatvoreinstellung LS, bestehend aus Schneidelinien, Kreuzlegern, Überkopf-Fördersystem FS und Palettierrobotern an unseren neuen Rotationen, einer 80-Seiten KBA 818 und einer 64-Seiten KBA 618, installiert.

GÄMMERLER: Die nächste Erweiterung stand dann im Jahre 2012 ins Haus. Worum ging es dabei?

PHIL TAYLOR: Wir benötigten eine schlüsselfertige Lösung für die Aufstellung von

einer kreativen und funktionellen Lösung, durch die wir unsere Ziele mit einem Minimum an Komplikationen erreichten.

GÄMMERLER: Wie bewerten Sie die Zusammenarbeit mit Gämmerler insgesamt?

PHIL TAYLOR: Während unserer 15-jährigen Zusammenarbeit hat sich Gämmerler als verlässlicher und vertrauenswürdiger Partner erwiesen. Dies zeigte sich unter anderem auch in den Schulungen unserer Mitarbeiter an den Maschinen, die gleichfalls sehr leicht zu warten sind. Heute verwenden wir bei unseren neun Rotationen und Bogendruckmaschinen Gämmerler-Systeme. Wir haben zehn Servicetechniker vor Ort und führen ein Ersatzteillager. Das Unternehmen gewann den Auftrag für unseren neuen Betrieb nicht nur, weil seine Maschinen für unsere Bedürfnisse ideal sind, sondern auch, weil es sich sämtlichen Herausforderungen stellt. Ich sehe mich immer nach Firmen um, deren Ethos dem

unseren ähnlich ist. Gämmerler hat eine „das-können-wir“-Haltung und verfügt über eine exzellente Technik zu wettbewerbsfähigen Preisen. Diese Faktoren tragen dazu bei, dass wir Gämmerler den Lieferanten unserer Wahl nennen.

GÄMMERLER: Herr Taylor, vielen Dank für das Gespräch!

„Gämmerler hat eine ‚das-können-wir‘-Haltung ...“

insgesamt zwei 80-Seiten manroland Lithoman IV. Diese Installationen waren sehr komplex, da die wuchtigen 30 x 55 m manroland-Druckmaschinen gemeinsam mit dem Equipment zum Fördern, Schneiden, Stapeln, Umreifen sowie die Palettierroboter in das Gebäude integriert werden mussten. Der Prozess erforderte eine enge Zusammenarbeit und eine beständige Abstimmung von Gämmerler und manroland, die mich sehr beeindruckte! Sie führte zu



Weitere Infos zu Franklin Web finden Sie hier:

www.franklinweb.com.au



Bedienpanel

Automatisches Palettiersystem



Neuinstallationen weltweit



Deutschland

ADV Schoder
Augsburg

Evers Druck
Meldorf

Stark Druck
Pforzheim

Mohn Media
Gütersloh

Prinavis
Dresden

Dänemark

Aller Tryck
Taastrup

Großbritannien

Polestar
Sheffield

Warners Midland
Lincolnshire

Südamerika

Nonprofit-Organisation
Columbien

Nonprofit-Organisation
Brasilien

China

Beijing Economic Daily
Beijing

People's Daily
Beijing

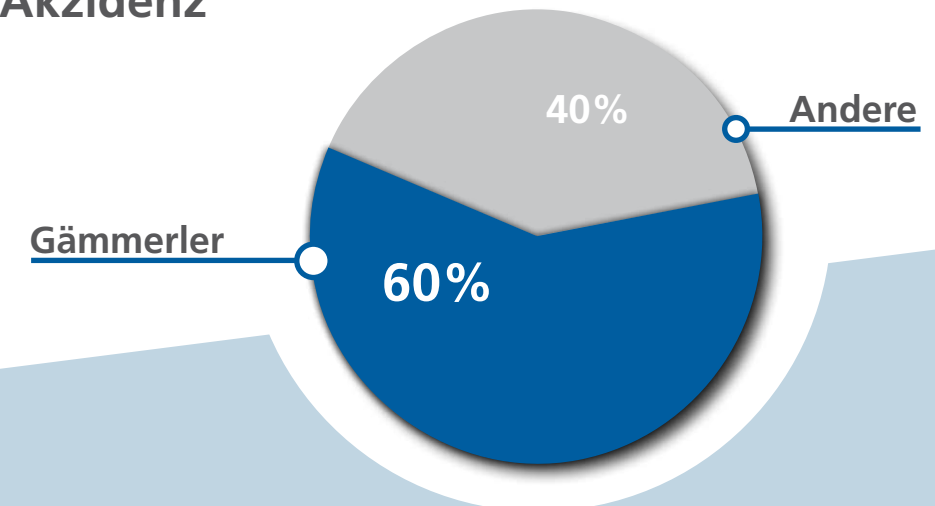
Afrika

CTP Gravure
South Africa

Nonprofit-Organisation
Nigeria

Ministry of Education, Science,
Technology and Sports
Uganda

Marktanteile 2014 Neuinstallationen im Bereich Akzidenz



Prüfungsunterlagen in Sicherheitsausführung

Typotech installiert erste Anlage für Gämmerler in Uganda

UNEB/KAMPALA „Ministerium für Bildung und Sport“ lautet der Adressat der ersten Gämmerler-Installation in Uganda, akquiriert von unserem ostafrikanischen Partner Typotech Imaging Systems Ltd.

In afrikanischen Staaten wie Kenia und Uganda wächst das Bewusstsein für Druckqualität sowie Produktionseffizienz und prägt maßgeblich die Investitionsentscheidungen im Druckbereich. Um den finanziellen Aufwand trotzdem möglichst gering zu halten, versuchen die Kunden, auf bewährte Maschinenkonfigurationen zurückzugreifen. Vor diesem Hintergrund entschied sich auch das Ugandische Ministerium für Bildung und

Sport für das Gämmerler-Equipment zur Modernisierung der Druckerei des „Uganda National Examinations Board“ (UNEB).

Das Ministerium ist die oberste Bildungsbehörde Ugandas. Über die UNEB ist sie unter anderem zuständig für die Erstellung sämtlicher Prüfungsunterlagen, die landesweit versendet werden. Da es sich um sensible Daten handelt, unterliegen diese hohen

Sicherheitsstandards, die eine entsprechend anspruchsvolle Maschinenausstattung erfordern.

Mit dieser Maßgabe investierte die Behörde im letzten Jahr in zwei Ronald-Weboffset-Druckmaschinen. Hieran anschließen sollte sich eine integrierte Weiterverarbeitung. Für jede Druckmaschine bedeutete dies zwei All-Round Schneidesysteme RS 134 sowie jeweils zwei Universalkreuzleger KL 550, die zum Stapeln von Produkten von bis zu 96 S Tabloid eingesetzt werden. „Bei der Konfiguration der Schneidelinien mit Bändern, Rüttlern, Kurven, Ecken-Kurven-Kombinationen und der Kreuzleger mussten diffizile bauliche Gegebenheiten beim Kunden beachtet werden“, erklärt Alfred Kandarah, Geschäftsführer von Typotech. „Für die Modernisierung der Druckerei wählte der Kunde ein Equipment, das seinen Ansprüchen in Bezug auf Geschwindigkeit, Präzision und ein reibungsloses Handling gerecht wird. Auch aufgrund des Know-how und der guten Reputation entschied sich das Ministerium daher für die Gämmerler-Anlagen“, ergänzt der Vertreter Gämmerlers in Uganda.

Ein Blick in die Druckerei des „Uganda National Examinations Board“ (UNEB) nach ihrer Modernisierung



Vorsammelbereich des Buchbindereikreuzlegers



BL 416

Neues zu Gämmerler-Produkten

Die Stärke ist entscheidend

Für die Stapelung draht- bzw. klebegebundener Druckprodukte bietet Gämmerler jetzt exklusiv zwei Varianten des Kreuzlegers an: BL 408 und BL 416. Die beiden Kreuzleger wurden bisher hauptsächlich bzw. ausschließlich als OEM-Produkte – von Heidelberg Postpress bzw. Kolbus – angeboten. Jetzt vertreibt Gämmerler die Geräte direkt und sorgt für die Verfügbarkeit der entsprechenden Ersatzteile und den Service.

Für die Dünnen: BL 408

Der BL 408 verfügt über eine ergonomische Bauweise und ist für Produkte mit einer minimalen Produktdicke von 0,2 mm ausgelegt. Zum Einsatz kommt er bei der Paketbildung von Softcover-Büchern, Akzidenzen, Direktmailings sowie sammelgehefteten Produkten mit Ringösen. Der Kreuzleger kann sowohl nach Sammelheftern und Klebebindern als auch nach Einsteck- und Falzmaschinen platziert werden. Bei der Produktion von Einfachnutzen deckt

er den Formatbereich von 64 x 120 mm bis 330 x 480 mm ab. Darüber hinaus sind auch Doppel- und Dreifachnutzen bei geänderter Formatgröße möglich. Durch diverse Optionen ist der Kreuzleger kunden- und produktionspezifisch konfigurierbar.

Für die Dicken: BL 416

Beim BL 416 handelt es sich um ein Hochleistungsgerät für die Stapelbildung klebegebundener Broschüren, Kataloge, Buchvorprodukte und Bücher mit einer Stärke

von bis zu 80 mm. Platziert wird er unmittelbar im Anschluss an die bekannten Sammelhefter und Klebebinde. Der Kreuzleger erlaubt die Bearbeitung von Sonderformaten und Mehrfachnutzen, die elektrische Formatvoreinstellung sowie die optionale Implementierung einer Schnittstelle zur Routenadressierung und Postleitzahlsortierung. Mit seiner robusten Bauweise und einer Geschwindigkeit von bis zu 18.000 Takten/Stunde gehört er zu den leistungsfähigsten seiner Klasse.

Neue Serie aufgelegt

Aufgrund der hohen Nachfrage nach dem automatischen, vertikalen Stangenbildner haben wir die Auflage einer neuen Serie SV veranlasst. Der SV 700 ist auf die Bildung von Stangen bis zu 1.200 mm Länge ausgelegt. Wie beim horizontalen Stangenbildner SH kann die Palettierung der unreif-

ten Stangen mittels des Palettierers PL 700 oder mit dem Gelenkarm-Palettierroboter PR 480 mit Stangengreifer erfolgen. Ob der horizontale oder vertikale Stangenbildner zum Einsatz kommen soll, hängt von den spezifischen Eigenschaften des Druckproduktes ab.



SV 700

Bestehendes erfolgreich neu konfiguriert

Reibungslose Produktion dank technisch einwandfreiem Zustand der Gebrauchs-systeme

Prinovis/Dresden Nach dem Brand einer Tiefdruck-Rotation bei Prinovis Dresden Mitte letzten Jahres übernahm die Druckerei zwei gebrauchte Lithoman-Druckmaschinen sowie ein Gämmerler Fördersystem TF 660. Die Herausforderung für Gämmerler bestand nun darin, eine passende Lösung für die Integration in die Dresdener Produktionsstrecke zu schaffen.

Für die erfolgreiche Einbindung des Einzelgreiferfördersystems musste das TF 660 diverse Voraussetzungen gegenüber der Installation am vorherigen Standort erfüllen. Nach ausführlichen Gesprächen mit Gämmerler wurden die Anforderungen als technisch machbar gewertet. Dazu gehörten zum Beispiel die Verlängerung der

Transportwege und die Überwindung eines Etagensprunges von 6 m. Die Anzahl der Transportsysteme sollte verringert und zwei Falzapparate mit dem TF 660 verbunden werden. Dabei erwies sich der modulare Aufbau des TF 660 mit kleinen Kurvenradien bei der Aufstellung in den engen Räumlichkeiten als großer Vorteil.

Das TF 660 fördert weit über 60.000 Exemplare/Stunde und ist daher optimal für den höheren Durchsatz der übernommenen Offsetdruckmaschinen ausgelegt.

Der einwandfreie technische Zustand der Gebrauchs-systeme zu attraktiven Konditionen ebneten den Weg zu der Kaufentscheidung. „Unsere positiven Erfahrungen bei der langjährigen Nutzung eines anderen Gämmerler-Transportsystems und weiterer Einzelaggregate bekräftigten unsere Entscheidung. Auch beim Service sind wir sehr zufrieden: Wenn wir einen Techniker beim Hersteller anfordern, ist er schnell zur Stelle. Wir freuen uns, dass beim Thema Weiterverarbeitung ein Partner bereitsteht, mit dem wir gerne zusammenarbeiten“, so Hauke Knafle, Leiter Produktion und Technik bei Prinovis Dresden.

Das Techniker-Team von Prinovis Dresden



Neue Lithoman Überkopf-Entsorgung

Anschluss der neuen Lithoman

Aller Tryk/Taastrup Aller Tryk A/S zählt zu den größten und technisch modernsten Heatset-Rollendruckereien im nordischen Raum. Sein Produktspektrum reicht von Katalogen über Magazine bis hin zu anspruchsvollen Akzidenzdrucken.

Kürzlich investierte das Unternehmen in eine 48-Seiten Lithoman im liegenden Format mit einer maximalen Geschwindigkeit von 70.000 Exemplaren/Stunde, für die jetzt zwei Überkopffördersysteme FS 260 geordert wurden. Jesper Jungersen, Geschäftsführer von Aller Tryk, hält fest: „Wir arbeiten schon seit 25 Jahren eng mit

Gämmerler zusammen. Durch die hohe Qualität, Leistung und Zuverlässigkeit sowie nicht zuletzt durch die niedrigen laufenden Kosten der Systeme war auch bei dieser Investition die Entscheidung für Gämmerler schnell getroffen.“



Jesper Jungersen, Geschäftsführer von Aller Tryk

Weitere Installationen

Die Geschwindigkeit war entscheidend

Nachdem die Doppelnutzen GmbH den Kreuzleger eines Wettbewerbers durch einen BL 408 ersetzt hatte, orderte das Unternehmen postwendend einen zweiten. „Ausschlaggebend war die Leistung des BL 408, der bei Paketen mit nur fünf Exemplaren eine Geschwindigkeit von 12.000 Takten/Stunde erreicht. Das heißt im Klartext: 2.400 Pakete/Stunde und 1,5 Sekunden/Paket. Außerdem verfügen die Kreuzleger über eine sogenannte Postleitzahlensteuerung. Bei dieser Leistung war die Entscheidung schnell gefallen!“, erklärt Oliver Kleemann, Produktionsleiter Lettershop der Druckerei Doppelnutzen.

„Turbo“ in China

Im April 2015 lieferte Gämmerler zwei Kreuzleger KL 550 in die chinesische Provinz Liaoning, die mit einem Turbo-Ausstoßer ausgerüstet sind. Der Kunde druckt mit

einer Uniset 75 Produkte, die zu Paketen bis zu einer Höhe von etwa 300 mm im Format 393,5 x 273,5 mm kreuzgelegt und mit Hilfe des Turbo-Ausstoßers zügig weitertransportiert werden.

Leistungssteigerung als durchgehender Prozess

Mohn-Media investierte im März 2014 in eine 24-Seiten Goss Sunday 2000 mit Hybrid-Technologie. Dank der Anpassung der schon bestehenden Gämmerler-Schneidelinie konnten die Leistungssteigerung und geforderte Flexibilität im Druck auch in der Weiterverarbeitung fortgeführt werden.

Integration groß geschrieben

Die Kombination von bestehendem und neuem Equipment erfordert in der Regel eine kreative Lösung. Diese war kürzlich auch bei der französischen Druckerei Roto Aisne gefragt. Das Unternehmen

erweiterte seine vorhandene Heidelberg-Druckmaschine mit Hilfe einer Anbindung von Gämmerler um eine neue Falzanlage. Zur Sicherstellung der Flexibilität des Gesamtsystems entwickelte Gämmerler ein Konzept, mit dem der neue Kreuzleger KL 540 je nach Produktion problemlos über ein Schienensystem an die Druckmaschinenauslage oder die Falzanlage positioniert werden kann. Eine Vakuumecke sorgt dabei für die zuverlässige Umlenkung der Produkte um 90 Grad.

Bestehendes optimieren

Seit Juni letzten Jahres sorgen zwei Gämmerler Kreuzleger KL 540 beim belgischen Unternehmen Hoorens Printing für die Optimierung einer bestehenden Weiterverarbeitungsanlage.

Unsere neuen Vertretungen

Niederlande

Doppelte Besetzung

Seit dem 01. November 2014 sind in den Niederlanden die Zuständigkeiten im Service und Vertrieb auf zwei Unternehmen verteilt: Die in Waardenburg ansässige Adkow B.V. übernimmt den Service einschließlich der Ersatzteilversorgung sowohl für bestehende als auch für neu installierte Anlagen. Für den Verkauf von Neuanlagen und -maschinen ist nach wie vor unsere langjährige Vertretung Huneman Consultancy verantwortlich.

Frankreich

Verstärkung im Vertrieb

Seit dem 01. Oktober 2014 wird Gämmerler S.a.r.l. von Champion SAS in Frankreich unterstützt. Champion ist einer der größten Anbieter in Frankreich von Materialien für den Rollenoffsetdruck und verfügt über weitreichende Kontakte zu Schlüsselkunden. Im Rahmen der Zusammenarbeit übernehmen Regis Dujardin, Präsident von Champion, gemeinsam mit zwei weiteren Verkäufern die Vertriebsaktivitäten. Gämmerler S.a.r.l. ist weiterhin für die Service- und Supportaufgaben der französischen Kunden verantwortlich. Die Kontaktdaten und Ansprechpartner bleiben unverändert.

Australien/Neuseeland

Vertriebs- und Servicepartner

MEGTEC

Mit MEGTEC System Australia Inc. stellt Gämmerler die Betreuung der Kunden in Australien und Neuseeland sicher. MEGTEC ist einer der international führenden Anbieter von Equipment in den Bereichen Bahntrocknung sowie Rollen- und Rollenoffsetdruck. Das Unternehmen ist sowohl für den Vertrieb als auch für den Service bei Neuinstallationen sowie die Wartung der bestehenden Installationen verantwortlich. Ansprechpartner ist Frank Gustafsson.

ADKOW B.V. – Waardenburg
www.adkow.nl
Huneman Consultancy – Baarn
www.huneman-consultancy.nl

CAMPION SAS – TORCY
www.e-campion.com
Gämmerler S.a.r.l. – Athis-Mons
www.gammerler.com

MEGTEC Systems Australia Inc.
Glen Waverley VIC 3150
www.megtec.com



Besucher auf dem Messestand der CCE



Präzise Stapelbildung



Ute Schilling und Jörg Westphal auf der CCE

Rück- und Vorschau

CCE International 10.–12. März 2015

Unter dem Motto „Solutions in Post Production“ präsentierte Gämmerler auf der Münchener Fachmesse für Wellpappen- und Faltschachtelindustrie erstmals Lösungen zum Handling von Wellpappen und Kartonagen. Mit dem Ziel, die Produktivität der Maschinen in der gesamten Prozesskette weiter zu steigern, bestand eine rege Nachfrage nach Automatisierungslösungen – auch mit Hilfe der Robotik.

Print China 07.–12. April 2015

In Guangdong besuchten in diesem Jahr 180.000 Interessierte die Print China, die mit ihren 1.300 Ausstellern zu den größten Druckfachmessen im asiatischen Raum zählt. Die Nachfrage nach deutscher Technik war ungebrochen. Unter dem Dach des Deutschen Pavillons vom VDMA präsentierte Gämmerler gemeinsam mit Planatol seine Systeme. Hier fanden die Besucher Antworten auf ihre Fragen im Bereich Weiterverarbeitung. Darüber hinaus nahmen zahlreiche Kunden die Chance wahr, über geplante Projekte zu sprechen.

Neu auf unserem YouTube-Kanal

Auf unserem YouTube-Kanal öffnet das Augsburger Druck- und Verlagshaus Schoder seine Tore. Sie erhalten Einblick in eine komplexe Weiterverarbeitungslinie, die sich an eine manroland 64-Seiten Lithoman anschließt. Ein Besuch lohnt sich!



Der QR-Code führt Sie direkt zu ADV auf YouTube.

<https://www.youtube.com/channel/UC6UUU6i-LYA4vF1yjZoDz3A>

Vertriebs- und Servicepartner

ARGENTINA
BOLIVIA
BRAZIL
CHILE
COLUMBIA
ECUADOR
PARAGUAY
PERU
URUGUAY

E+S Gammerler
Equipamentos Gráficos Ltda.
04511-001 São Paulo SP
Brazil
ivo.de.rizzo@gammerler.com.br
www.gammerler.com

AUSTRALIA
NEW ZEALAND

MEGTEC Systems Australia, Inc.
Glen Waverley Victoria 3150
fgustafsson@megtec.com
www.megtec.com.au

BAHRAIN
OMAN
QATAR

UNITED ARAB EMIRATES
YEMEN

Dynagraph for Printing Industry LLC
Dubai/UAE
jkanaan@dynagraph.net
www.dynagraph.net

BELGIUM
LUXEMBOURG

WRH Global Belgium
3530 Houthalen
sylvie.laigneil@wrh-global.be
www.wrh-global.be

CANADA

Gammerler US Corporation
IL 60056 Mount Prospect/USA
joe.jastrzebski@gammerler.com
www.gammerler.com

CHINA

Gammerler GmbH China Office
Beijing 100086
o.pan@gammerler.cn
www.gammerler.com

COSOVO

CROATIA
MACEDONIA
RUMANIA

SERBIA
SLOVENIA

MONTENEGRO
BOSNIA-HERZEGOVINA

Prosistem Graf d.o.o.
1290 Grosuplje/Slovenia
tomo@prosistem-graf.si
www.prosistem-graf.si/en

CZECH REPUBLIC
SLOVAKIA

G+P Technik s.r.o.
25262 Praha-Horoměřice
siegfried.bytomski@gptechnik.cz
www.gptechnik.cz

DENMARK

BSTech ApS
4771 Kalvehave
bs@bstech.dk

GraphicM AB254
55 Helsingborg/Sweden
martin@graphicm.se
www.graphicm.se

EGYPT

Texti Co. Industrial Trading Distribution
Cairo
info@texti-eg.com
www.texti-eg.com

ETHIOPIA

KENIA
UGANDA

Typotech Imaging Systems Ltd
Kampala/Uganda
alfred.kandarah@typotechkenya.com
www.typotech-imaging.com

FINLAND

Ferag Suomi OY
00210 Helsinki
marko.roini@ferag-suomi.com

FRANCE

Gammerler S.a.r.l.
91200 Athis Mons
patrick.dardaine@gammerler.fr
www.gammerler.com

Campion SAS

77200 Torcy
r.dujardin@e-campion.com
www.e-campion.com

GREECE

Dimitris Vaxevanidis & SIA O.E.
Graphic Arts & Paper Processing
153 51 Pallini - Athens
info@vaxevanidis.gr
www.vaxevanidis.gr

HUNGARY

RUMANIA

Prosystem Print Kft.
2151 Fot
prosystem@prosystem.hu
www.prosystem.hu

INDIA

Memory Repro System (P) Ltd.
110015 New Delhi
sales@memoryrepro.com

INDONESIA

MALAYSIA
PAPUA NEW GUINEA
TAIWAN

MEbiz Engineering Sdn. Bhd.
43300 Seri Kembangan, Selangor
Malaysia
sammebiz@gmail.com

IRAK

LEBANON
SYRIA

Alpha Print Graphics
Lebanon
iraphael65@hotmail.com

IRAN

Premat S.A.
1201 Geneva/Switzerland
ruedi.kummler@premat.ch

ISRAEL

Bental Graphic Ltd.
48091 Rosh-Haayin
yoram.barak@bentalgraphic.co.il
www.bentalgraphic.co.il

ITALY

Gammerler srl.
21043 Castiglione O. (VA)
giorgio.galletti@gammerler.it
www.gammerler.com

JORDANIA

Dynagraph for Printing Industry Sal
1100 2050 Beirut/Libanon
akhoury@dynagraph.net
www.dynagraph.net

KUWAIT

Dynagraph Kuwait Wll
70655 Shuwaikh
wabbas@dynagraph.net
www.dynagraph.net

MEXICO

Gammerler, S.A. de C.V.
14210 Mexico, D.F.
ario.sojo@gammerler.com.mx
www.gammerler.com

NETHERLANDS

Huneman Consultancy
3742 RW Baarn
info@huneman-consultancy.nl

ADKOW B.V.

4181 CH Waardenburg
info@adkow.nl
www.adkow.nl

NORWAY

SWEDEN

GraphicM AB
254 55 Helsingborg/Sweden
martin@graphicm.se
www.graphicm.se

POLAND

G+P Technik Polska Sp. z o. o.
43-190 Mikołów
m.friedrich@gptechnik.pl
www.gptechnik.pl

PORTUGAL

SPAIN

Alsa Import S.A.
08008 Barcelona/Spain
eig@alsaimport.es

RUSSIAN FEDERATION

UKRAINE

OOO SIKO
125252 Moscow
j.durnev@siko-group.com

SAUDI ARABIA

Dynagraph Saudi Arabia Ltd.
Riyadh
aghneim@dynagraph.net

SOUTH AFRICA

Ipex Machinery
8000 Cape Town
stephen@ipex.co.za

SWITZERLAND

Louis Cerutti AG
3125 Toffen
cerutti@ceruttibern.ch

TURKEY

KOLBUS Matbaa Makinaları
Satis ve Servis Ltd. Sti.
34235 Giyimkent-Esenler
erolipin@kolbus.com.tr

UNITED KINGDOM

Gammerler Limited
York, YO26 6QU
david@gammerler.co.uk
www.gammerler.co.uk

UNITED STATES OF AMERICA

Gammerler US Corporation
IL 60056 Mount Prospect
clay.bruneman@gammerler.com
www.gammerler.com

Impressum

news

Deutsche Ausgabe
Ausgabe 1, Juni 2015

Gämmerler GmbH
Leitenstr. 26
D-82538 Geretsried-Gelting

Tel. +49-(0)8171-404 0
Fax +49-(0)8171-404 198

mail@gaemmerler.de
www.gaemmerler.com

Verantwortlich für den Inhalt
Jörg Westphal

Redaktion
Gesche Mensing
www.mensing-kommunikation.de

Elisabeth Kneisl

Konzept, Layout & Grafik
Barbara Kobusch
www.barbarakobusch.de

Druck:
druckpunkt eckernförde, www.druckpunkt-online.de

Papier:
Umschlag: LUMISILK matt gestrichen 300g/m²
Innenteil: LUMISILK matt gestrichen 170g/m²

© Gämmerler GmbH

Änderungen der technischen Daten vorbehalten.
Alle Produktnamen oder Handelsnamen sind registrierte
Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.